

Wil, August 2016

**An alle Berufsbildende der Branche öffentliche Verwaltung
der Kantone Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden,
Glarus, Graubünden, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Start Gen. 16/19 / Rückblick QV 2016

Liebe Berufsbildnerinnen
Liebe Berufsbildner

In den letzten beiden Wochen begrüsst Sie Ihre neuen Lernenden (Gen. 16/19) zu deren neuem Lebensabschnitt. Gerne geben wir Ihnen noch einige Informationen zum Lehrbeginn aus üK-Sicht. Zudem lassen wir das QV 2016 Revue passieren.

überbetriebliche Kurse Gen. 16/19

Einladungen üK1

Die Lernenden erhalten diese Tage die Einladung für den üK1. Die Einladungen wurden am vergangenen Freitag verschickt.

LLD (Lern- und Leistungsdokumentation)

Ihnen ist bereits seit einigen Monaten bekannt, dass die LLD ab der Gen. 16/19 ausschliesslich in digitaler Form erhältlich ist. Für die überbetrieblichen Kurse verlangen wir jedoch, dass alle Lernenden mit einer ausgedruckten und eingeordneten LLD im Unterricht erscheinen. In der E-Mail vom 21. Juli 2016 haben wir Sie bereits über das Vorgehen unterrichtet, wenn Lernende ohne die LLD im Unterricht erscheinen. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass es für den Unterricht unabdingbar ist, dass alle Lernenden mit den Unterlagen erscheinen und wir Lernende ohne die LLD in den Lehrbetrieb zurückschicken werden. Ich danke Ihnen für die Unterstützung, damit die Lernenden vorbereitet im Unterricht erscheinen.

QV 2016

Im Mai und Juni 2016 traten 297 Kandidatinnen und Kandidaten in allen Kantonen (AR / AI / GL / GR / SG / SH / TG) zur Abschlussprüfung an, wovon 295 das betriebliche Qualifikationsverfahren (inkl. ALS und PE) bestanden haben.

Bei der schriftlichen Lehrabschlussprüfung verzeichneten wir Notendurchschnitte zwischen 4.1 und 4.4. Diese Durschnitte waren im Vergleich zur QV 2015 um 0.1 – 0.5 Notenpunkte tiefer. In der gesamten Schweiz ist dieser Trend in der Branche „öffentliche Verwaltung“ bei der schriftlichen Abschlussprüfung erkennbar. Bei der mündlichen Lehrabschlussprüfung waren die Notendurchschnitte, im Vergleich zum QV 2015, dafür um bis 0.3 Notenpunkte höher. Diese bewegten sich zwischen 4.8 und 5.3.

Die Gründe für diese Veränderungen werden im Herbst an der Chefexpertentagung analysiert und diskutiert.

Herzlichen Dank für die Kenntnisnahme und für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Michael Koch
fachstelle ostschweiz
Geschäftsführer